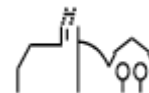
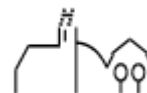


Lagebericht 2019

Telekommuni- kationsbetrieb

Tuningen



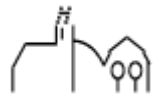


Jahresabschlusses 2019 des TELEKOMMUNIKATIONSBETRIEBS der Gemeinde Tuningen

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	1.067.364,83 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	1.060.992,32 €
	- das Umlaufvermögen	6.372,51 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	238.951,45 €
	- die Rückstellungen	2.900,00 €
	- die Verbindlichkeiten	825.513,38 €
1.2	Jahresverlust	30.755,45 €
1.2.1	Summe der Erträge	22.006,05 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	52.761,50 €
2.	Behandlung des Jahresverlusts	
	a) zur Tilgung des Verlustvortrags	0,00 €
	b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	30.755,45 €
	c) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €
3.	Entlastung	
	Der Verwaltung wird Entlastung erteilt	

Tuningen, den 29.07.2021

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister
gez. Ralf Pahlow



A. Grundsätzliche Angaben

Der Telekommunikationsbetrieb der Gemeinde Tuningen wird auf Grundlage der Betriebssatzung vom 26.11.2014 als Eigenbetrieb geführt. Er unterliegt damit dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg (EigBG).

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) wurden die Gliederungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß den Formblättern 1 und 4 erstellt. Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2018 wurden unverändert übernommen.

B. Erläuterungen zu Posten von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Fremdkapitalzinsen wurden nicht einbezogen.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen die wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde, wobei als Abschreibungsmodus die lineare Methode angewendet wurde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Einzelwert von 800,00 Euro netto wurden als Aufwand erfasst.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten ausgewiesen. Vorratsvermögen wird nicht vorgehalten. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Es wurde jedoch aufgrund von Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Einzelpositionen der Bilanz

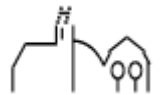
a) Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Geschäftsjahres sind in der Anlage zum Jahresabschluss dargestellt. Die von den Nutzern des Breitbandnetzes angeforderten Anschlusskostenersätze wurden von den Anschaffungskosten der Maßnahmen abgesetzt.

Als Finanzanlagevermögen werden die seit 2015 an den Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar geleisteten Zuwendungen ausgewiesen.

b) Eigenkapital

Gemäß § 3 der Satzung des Eigenbetriebs "Telekommunikationsbetrieb Tuningen" beträgt das Stammkapital 25.000,00 Euro. Die Allgemeine Rücklage wurde im Wirtschaftsjahr 2019 nicht aus dem Gemeindehaushalt erhöht. Im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses 2018 wurde der Jahresverlust 2018 aus dem Haushalt der Gemeinde ausgeglichen. Die Eigenkapitalquote errechnet sich zum 31.12.2019 mit unverändert 22,4% der Bilanzsumme.



c) Verbindlichkeiten

Die Gemeinde hat in 2015 mit der Kfz-Bankengruppe einen Darlehensvertrag über 750.000,00 Euro abgeschlossen, von dem in 2016 ein erster Teilbetrag in Höhe von 450.000,00 Euro und der Restbetrag in 2018 abgerufen wurde. Das Gesamtdarlehen war erstmalig in 2019 mit 44.780,00 Euro zu tilgen. Nach Ablauf von fünf Jahren (31.12.2024) ergibt sich eine Restschuld von 481.320,00 Euro.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde beinhalten die Kassenmehrausgaben.

d) Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Im Rahmen der Beteiligung am Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar hat der Eigenbetrieb Investitionen des Zweckverbandes in die Breitbandinfrastruktur der Gemeinde Tuningen zu finanzieren.

3. Angaben zu Einzelpositionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse wurden entsprechend der Neudefinition des § 277 Abs. 1 HGB in der Fassung des BilRUG erfasst.

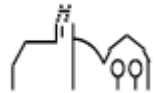
Die Umsatzerlöse betreffen die Verpachtung des im Eigentum des Eigenbetriebs stehenden Breitbandnetzes. Als sonstige betriebliche Erträge sind Erstattungen der Betriebskostenumlage des Zweckverbandes für 2016-2018 ausgewiesen. Der Materialaufwand enthält die Leistungsverrechnung mit dem Bauhof der Gemeinde. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten neben den Verwaltungskostenanteilen weitere allgemeine Geschäftsausgaben. Als Zinsaufwendungen wurde die Verzinsung des laufenden Kassenbestands mit rund 3.600,00 Euro, sowie Darlehenszinsen mit rund 4.300,00 Euro ausgewiesen.

C. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktionen

Eine Betriebsleitung ist nicht bestellt. Aufgaben der Betriebsleitung werden im Rahmen der hauptamtlichen Tätigkeit der Gemeindebediensteten mit erledigt und nicht besonders vergütet. Der Betrieb erstattet lediglich einen Verwaltungskostenbeitrag entsprechend der zeitlichen Inanspruchnahme der Gemeindebediensteten.

Ebenso ist kein Betriebsausschuss bestellt.



2. Personal

Gemäß der Stellenübersicht wurde dem Telekommunikationsbetrieb kein eigenes Personal zugeordnet.

3. Beteiligungen

Der Eigenbetrieb Telekommunikationsbetrieb Tuningen ist am Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar mit rund 5% (1/21) beteiligt. Eine Kapitaleinlage wurde nicht geleistet.

4. Nachtragsbericht

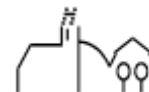
Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2018 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

5. Ergebnisverwendung

Das Wirtschaftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresverlust von 30.755,45 Euro ab. Es wird vorgeschlagen, den Jahresverlust aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen.

Tuningen, den 29.07.2021

Pahlow
Bürgermeister



Ergebnis Wirtschaftsplan

Grundlage der Wirtschaftsführung des Telekommunikationsbetriebs Tuningen im Wirtschaftsjahr 2019 war der am 20.12.2018 vom Gemeinderat beschlossene Wirtschaftsplan.

Im Vergleich zum Planansatz ergaben sich folgenden Werte:

	Planansatz	Ergebnis	Saldo
Einnahmen und Ausgaben des Erfolgsplans	46.868,00 €	52.761,50 €	5.893,50 €
Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans	168.508,00 €	470.611,63 €	302.103,63 €
Gesamtvolumen	215.376,00 €	523.373,13 €	307.997,13 €

Erfolgsplan

Das Wirtschaftsjahr 2019 schließt mit einem Verlust von 30.755,45 Euro (Vj. Verlust von 26.626,56 Euro) ab. Erfreulich ist, dass die Erträge aus Netznutzungsentgelten leicht gestiegen sind. Die Ergebnisverbesserung ergibt sich u.a. daraus, dass für das Jahr 2017 Kapitalertragssteuer in Höhe von rund 11.100 Euro nachgezahlt werden musste.

Weitere Angaben ergeben sich aus der Gegenüberstellung mit den Vorjahreszahlen in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie aus dem Anhang.

Vermögensplan

Im Vermögensplan war die Beteiligung am Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar sowie deren Finanzierung abzuwickeln. Außerdem erfolgten Wertausgleiche mit der Gemeinde und dem Versorgungsbetrieb für durchgeführte Investitionen.

Die Vermögensplanabrechnung für das Wirtschaftsjahr 2019 ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt. Es stellt sich danach im Wirtschaftsjahr 2019 ein Finanzierungsdefizit von 23.615,00 (Vj. 48.521,00 Euro) ein. Die bilanzielle Finanzierungslücke des Jahres 2019 in Höhe von 116.821,00 Euro (Vj. 93.206,00 Euro) ist abzüglich der bereits in Vorjahren geplanten Finanzierungsmittel in der Vermögensplanung des Folgejahres zu berücksichtigen (§ 2 Abs. 1 Ziff. 1 EigBVO).